

# Ausbildungsdokumentation

für den Lehrberuf

## Elektrobetriebstechnik Prozessleittechnik

Lehrzeit: 4 Jahre

Lehrling: Vorname(n), Zuname(n)

Beginn der Ausbildung

Ende der Ausbildung

Ausbildungsbetrieb

Telefonnummer

Ausbilder: Titel, Vorname(n), Zuname(n)

E-Mail Adresse

### Lehrjahre

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	½	1.	1 ½	2.	2 ½	3.	3 ½	4.
1.	Handhaben und Instandhalten der zu verwendenden Einrichtungen, Werkzeuge, Maschinen und Arbeitsbehelfe								
2.	Kenntnis der Werkstoffe und Hilfsstoffe, ihrer Eigenschaften, Verwendungsmöglichkeiten und Bearbeitungsmöglichkeiten								
3.	Grundlegende Fertigkeiten in der Werkstoffbearbeitung: Messen, Anreißen, Feilen, Meißeln, Sägen, Gewindeschneiden von Hand, Scharfschleifen, Richten, Biegen, Passen, Zusammenbauen								
	Fertigkeiten in der Werkstoffbearbeitung: Bohren, Senken, Reiben, Maschinelles Gewindeschneiden, Richten, Biegen, Passen, Zusammenbauen, Drehen, Fräsen								
4.	Herstellen von lösbaren und unlösbaren Verbindungen: Schraubverbindungen, Bolzenverbindungen, Weichlöten, Hartlöten, Kleben								
	Verbindungstechniken: Schutzgasschweißen, Gasschmelzschweißen, auch in Zwangslage, Elektroschweißen, auch in Zwangslage								
5.	Anfertigen und Lesen von Skizzen und einfachen Fertigungszeichnungen								
	Anfertigen und Lesen von Fertigungszeichnungen								
6.	Fertigen einfacher Vorrichtungen und Ersatzteile								
7.	Kenntnis über Betrieb und Funktion elektrischer Geräte und Anlagen								

## Lehrjahre

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	½	1.	1 ½	2.	2 ½	3.	3 ½	4.
8.	Anwenden und Überprüfen der mechanischen und elektrischen Schutzmaßnahmen								
9.	Zurichten von blanken und isolierten Leitungen								
	Zurichten, Verlegen und Anschließen von blanken und isolierten Leitungen, Kabeln und kabelähnlichen Leitungen								
10.	Zurichten, Formen und Verlegen von Installationsrohren und Kabeltragsystemen								
11.	Herstellen von Klemmverbindungen, Lötverbindungen, Steckverbindungen								
	Herstellen von Kabelverbindungen (Muffen)								
12.	Handhaben von Messgeräten und Prüfgeräten								
	Messen von elektrischen und berufstypischen nichtelektrischen Größen								
13.	Lesen von einfachen Schaltungsunterlagen								
	Lesen von Schaltungsunterlagen, insbesondere von Fertigungszeichnungen, Montageplänen, Stromlaufplänen und Installationsplänen								
14.	Anfertigen einfacher Schaltungsunterlagen								
	Anfertigen von Schaltungsunterlagen, insbesondere von Montageplänen, Stromlaufplänen und Installationsplänen								
15.	Schalten nach einfachen Schaltungsunterlagen								
	Zusammenbauen und Verdrahten von elektromechanischen und elektronischen Bauteilen zu Baugruppen nach Schaltungsunterlagen und Anleitungen								
16.	Installieren, Prüfen und Inbetriebsetzen von Geräten, Maschinen und Anlagen nach Anleitung und Plänen								
17.	Kenntnis über Betrieb und Anwendung elektronischer Bauteile und Baugruppen								
18.	Schaltungen mit Halbleiterbauteilen und Sensoren nach Anleitung und Plänen prüfen und in Betrieb nehmen								
19.	Baugruppen und Geräte der Analogtechnik und Digitaltechnik prüfen und in Betrieb nehmen								
20.	Kenntnis über Betrieb und Anwendung von Personalcomputern								
21.	Grundkenntnisse über die Bustechnik								
	Grundkenntnisse über Ruftechnik, Signaltechnik, Alarmtechnik und Brandmeldetechnik								
22.	Programmieren und Parametrieren und Anschließen von freiprogrammierbaren Steuerungen								
23.	Kenntnis über Betrieb und Funktion von Bauelementen und Baugruppen der Pneumatik								
24.	Ausbauen, Zerlegen, Instandsetzen und Zusammenbauen von elektrischen Maschinen und Geräten								
25.	Prüfen, Messen und Einstellen von Baugruppen, Maschinen und Geräten								
26.	Systematisches Aufsuchen von Störungen an elektromechanischen Maschinen und Geräten durch systematische Fehlersuche, Behebung und deren Dokumentation								
27.	Instandhalten, Überwachen und Warten von Produktionsanlagen mit elektromechanischen und elektronischen Systemen								
28.	Kenntnis und Anwendung einschlägiger englischer Fachausdrücke								

## L e h r j a h r e

Pos.	Fertigkeiten und Kenntnisse lt. Ausbildungsvorschriften	½	1.	1 ½	2.	2 ½	3.	3 ½	4.
29.	Grundkenntnisse des Qualitätsmanagements								
	Kenntnis und Mitarbeit beim Qualitätsmanagement								
30.	Kenntnis der einschlägigen maschinenbautechnischen und elektrotechnischen Bau- und Sicherheitsvorschriften (wie Maschinen-Sicherheitsverordnung, Niederspannungsgeräteverordnung, Elektromagnetische Verträglichkeits-Verordnung) und Normen (EN, ÖNORM, ÖVE, TAEV)								
31.	Kenntnis der sonstigen in Betracht kommenden Vorschriften zum Schutz des Lebens und der Gesundheit								
32.	Die für den Lehrberuf relevanten Maßnahmen und Vorschriften zum Schutz der Umwelt: Grundkenntnisse der betrieblichen Maßnahmen zum sinnvollen Energieeinsatz im berufsrelevanten Arbeitsbereich; Grundkenntnisse der im berufsrelevanten Arbeitsbereich anfallenden Reststoffe und über deren Trennung, Verwertung sowie über die Entsorgung der Abfalls								
33.	Kenntnis der sich aus dem Lehrvertrag ergebenden Verpflichtungen (§§ 9 und 10 des Berufsausbildungsgesetzes)								
34.	Grundkenntnisse der aushangspflichtigen arbeitsrechtlichen Vorschriften								

Schwerpunkt Prozessleittechnik									
1.	Messwertübertragungen (genormte Signale) vornehmen, Messumformer und Messwertaufnehmer programmieren, einstellen und parametrieren								
2.	Kenntnis über Gleich- und Wechselstromsteller sowie Gleich- und Wechselstromumrichter								
3.	Baugruppen und Geräte der Analogtechnik und Digitaltechnik prüfen und in Betrieb nehmen								
4.	Kenntnis über Betrieb und Anwendung von Personalcomputern								
5.	Kenntnis über die Bustechnik								
6.	Programmieren, Parametrieren, Anschließen und Vernetzen von freiprogrammierbaren Steuerungen einschließlich systematischer Fehlersuche								
7.	Kenntnis über Arten und Kenngrößen von Regelstrecken und Reglerarten								
8.	Auswählen und Parametrieren von Reglern und Stellgliedern								

(2) Bei der Ausbildung in den fachlichen Kenntnissen und Fertigkeiten ist – unter besonderer Beachtung der betrieblichen Erfordernisse und Vorgaben – auf die Persönlichkeitsbildung des Lehrlings zu achten, um ihm die für eine Fachkraft erforderlichen Schlüsselqualifikationen bezüglich Sozialkompetenz (wie Offenheit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit), Selbstkompetenz (wie Selbsteinschätzung, Selbstvertrauen, Eigenständigkeit, Belastbarkeit), Methodenkompetenz (wie Präsentationsfähigkeit, Rhetorik in deutscher Sprache, Verständigungsfähigkeit in den Grundzügen der englischen Sprache) und Kompetenz für das selbstgesteuerte Lernen (wie Bereitschaft, Kenntnis über Methoden, Fähigkeit zur Auswahl geeigneter Medien und Materialien) zu vermitteln.

Falls zutreffend, Angabe welche Berufsbildpositionen (BBP) über Kurse oder über Ausbildungsverbundmaßnahmen vermittelt werden:

BBP:			
von: bis:			
Kursunternehmen / Verbundbetrieb			

BBP:			
von: bis:			
Kursunternehmen / Verbundbetrieb			

**Zusätzliche Maßnahmen in der Ausbildung**

Nachhilfe			
Coaching/Mediation			
Kurse/Seminare/Workshops			
Prüfungsvorbereitung			

**Durchgeführte Abstimmungsgespräche**

	Datum	Unterschrift Ausbilder	Unterschrift Lehrling
1. Lehrjahr			
2. Lehrjahr			
3. Lehrjahr			
4. Lehrjahr			